

Bikeleasing-Startup: Mit Transparenz zur günstigsten Leasingrate

15.04.2026, 14:10 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *Dienstrad-Finder.de*

Dresden, 15.04.2026 – Wer ein Dienstrad leasen möchte, stand bisher oft vor einem bürokratischen Dschungel: Welcher Händler bietet welches Modell an? Welcher Leasing-Anbieter wird unterstützt? Und wo gibt es die günstigste Rate inkl. möglicher Händleraufschläge? Das Dresdner Vergleichsportal Dienstrad-Finder.de räumt seit einem halben Jahr diese Hürden aus dem Weg.

Mit dem neuesten Update können nun Leasinganträge direkt über das Portal gestellt werden.

Echte Raten statt Beispielrechnungen

Andere Portale zeigen nur den Kaufpreis. Leasing-Anbieter liefern nur grobe Beispielrechnungen. Hier geht das Unternehmen einen entscheidenden Schritt weiter: Interessenten können mit dem „*Leasing-Assistenten*“ den Leasing-Anbieter und steuerliche Angaben hinterlegen. Das System berechnet sofort die persönliche Rate für jedes einzelne Fahrrad. Somit lässt sich das beste Angebot finden.

Neu: Leasingantrag direkt über die Plattform

Sobald das passende Angebot gefunden wurde, können Kunden direkt über die Plattform den Leasingantrag stellen und Zubehör hinzufügen.

„Wir haben festgestellt, dass viele Kunden mit den Leasingprozessen der Händler überfordert waren. Deshalb haben wir eine eigene Lösung direkt bei uns integriert, die für alle Händler funktioniert“, erklärt Florian Rütz, Mitgründer von Dienstrad-Finder.de.

Transparenz im Leasing-Dschungel

21,1 Prozent der Arbeitnehmer finden den Prozess vom Leasingabschluss zu kompliziert. Dies hat zur Folge, dass nur 14,0 Prozent der Fahrräder online geleast werden (Q: Studie: „Der deutsche Dienstradleasing-Markt“, Deloitte und Zukunft Fahrrad, 2026). Diese Zahl möchte das Unternehmen durch „mehr Transparenz, Zentralisierung, Aufklärung und Übersichtlichkeit“ erhöhen, erklärt Florian Rütz.

Die Plattform, die bereits für ihre herstellerunabhängige Datenbank und die persönliche Berechnung von Nettoraten bekannt ist, deckt damit den gesamten Prozess ab – von der ersten Inspiration bis zur konkreten Kaufabsicht. Mit über 9.000 verschiedenen Modellen von spezifischen Marken wie Cube oder Haibike bietet Dienstrad-Finder.de eine Markttiefe, die in Deutschland einzigartig ist.

Wachstumsmotor Dienstrad-Leasing

Der Markt für Diensträder boomt, doch die Komplexität nimmt zu. Durch die Kooperation mit 22 Online-Händlern reagiert das Dresdner Start-up auf den Trend zum digitalen Fahrradkauf. Für die angeschlossenen Händler bedeutet die Zusammenarbeit qualifizierte Anfragen von Kunden, die bereits wissen, was sie wollen und was ihr Leasing-Budget hergibt. Bis Ende 2026 sollen 50 Händler angebunden sein.

Über Dienstrad-Finder.de

Das in Dresden ansässige Startup Dienstrad-Finder.de hat es sich zur Aufgabe gemacht, den unübersichtlichen Markt für Dienstrad-Leasing transparent zu gestalten. Als unabhängiges Vergleichsportal hilft es Arbeitnehmern und Selbstständigen, das beste Angebot aus zehntausenden Fahrrädern zu finden und die tatsächliche Ersparnis durch Leasing-Modelle präzise zu berechnen.

Dienstrad Finder UG (haftungsbeschränkt)

Reissigerstr. 28 Reissigerstr. 28
01307 Dresden
Deutschland

FlorianRütz

dienstrad-finder.de/

Portrait

Das in Dresden ansässige Startup Dienstrad-Finder.de hat es sich zur Aufgabe gemacht, den unübersichtlichen Markt für Dienstrad-Leasing transparent zu gestalten. Als unabhängiges Vergleichsportal hilft es Arbeitnehmern und Selbstständigen, das beste Angebot aus zehntausenden Fahrrädern zu finden und die tatsächliche Ersparnis durch Leasing-Modelle präzise zu berechnen.

News-ID: 1309352 • Views: 158 (Stand: 06.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1309352/Bikeleasing-Startup-Mit-Transparenz-zur-guenstigsten-Leasingrate.html>